



Foto: Arwico

Vorabpräsentation der Piko-Topneuheiten 2018–2020 in den Spuren H0 und N

Klappern gehört zum Handwerk

Es kommt nicht alle Tage vor, dass sich ein Modelleisenbahnhersteller und sein Importeur mitten im Jahr, weit weg von der Spielwarenmesse in Nürnberg, tief in die Karten schauen lassen und die Neuheitenpläne gleich für mehrere Jahre offenbaren. Da muss schon Grosses im Busch sein, wenn ein Hersteller mit seiner Neuheitenpräsentation mutig ausgetretene Pfade verlässt und neue Wege geht.

Von Manfred Merz (Text und Fotos)

So haben der deutsche Modellbahnhersteller Piko und sein Schweizer Importeur Arwico nach Koblenz in das dortige DSF-Depot geladen, wo sich in würdiger Umgebung und mit freundlicher tatkräftiger Mitwirkung des dort ansässigen Vereins der einzigartige Rahmen für die Piko/Arwico-Neuheiten-2018-Vorabpräsentation ergab. Geladen waren Arwico-Kunden, sprich Modelleisenbahnhändler aus der gesamten Schweiz, Vertreter der einschlägigen Modelleisenbahnpressen aus dem In- und Ausland sowie Mitglieder der Schweizer Modellbahnforen, die allesamt sehr zahlreich der freundlichen Einladung gefolgt waren. Dabei war das grosse Interesse und die «Opferbereitschaft» speziell der angereisten Modelleisenbahnhändler sehr beachtlich.



Piko-Chef Dr. René F. Wilfer unterstrich den hohen Stellenwert der Neuheiten-Vorabpräsentation.